

Tausende Rostocker surfen für lau

Warnemünde und die Innenstadt bieten Touristen und Einheimischen die Möglichkeit, frei im Internet zu surfen und mit ihrer Familie zu reden.

Von Lea Metzner

Stadtmitte – Domingo Ferradas, Crew-Mitglied auf dem Kreuzfahrtschiff „Celebrity Silhouette“ zeigt stolz das Foto seiner lächelnden Tochter auf dem Smartphone. Seit Wochen ist es das erste Bild, das ihn erreicht. Ein Stück Heimat auf dem Handy. An Bord gibt es für die einfachen Besatzungsmitglieder meist keinen Internet-Zugang, an Land in Warnemünde aber schon: Die kostenlosen WLAN-Hotspots im Seebad und auch in der Rostocker Innenstadt werden mehr denn je zu Anziehungspunkten – für Touristen, Schiffsbesatzungen und Einheimische. Allein im ersten Halbjahr nutzen 8500 „Surfer“ die Hotspots in der Stadt.

Täglich steht eine kleine Traube von Menschen vor der Tourist-Info in Warnemünde. Kaum einer bewegt sich, denn sie blicken alle samt gebannt auf ihre Smartphones. Das freie Internet in Rostock verbindet Familien in aller Welt: Der Rumäne Nicolae Cretu (35), ebenfalls Mitglied der „Celebrity Silhouette“-Crew, ist nur einer der begeistertsten Nutzer. „Ich habe meine Freunde schnell mal angeschrieben, mir Geschichten von den vergangenen Wochenenden erzählen lassen.“ Auch Andrei Bohoru hat sich an der Tourist-Info in das Netz



Franziska Zemke (35) schätzt den WLAN-Hotspot am Universitätsplatz: „Hier ist es schön und mitten im Leben!“

Foto: Ove Arscholl

eingewählt – aber nicht, um Familienfotos abzurufen: Der Audio- und Videomanager aus Rumänien hat Urlaub, tippt aber hektisch



Domingo Ferradas (links) und Nicolae Cretu halten übers Internet-Kontakt zur Heimat. Foto: Lea Metzner

einen Text in sein Smartphone. Die Arbeit ruft, er muss antworten. Für den Download der E-Mail-Anhänge sei es aber zu langsam, sagt er.

1300 loggten sich ein

1300 Passanten loggten sich allein im Juni in den WLAN-Hotspot am Universitätsplatz ein.

8500 Log-Ins gab es bereits von Januar bis Juni bei den Kabel Deutschland WLAN-Hotspots. Diese Hotspots gibt es in Rostock am Neuen Markt, Universitätsplatz, Am Strande 2d und Doberaner Platz sowie in Warnemünde in der Georginenstraße und Heinrich-Heine-Straße 1a (Tourist-Information).

An fünf Standorten in der Hansestadt bietet Rostock seinen Gästen Internet ohne Kosten: Eine Kooperation mit Kabel Deutschland macht's möglich. 30 Minuten darf jeder pro Tag das Netz kostenfrei nutzen. Am Strande, Doberaner Platz, Universitätsplatz und in Warnemünde in der Georginen- und Heinrich-Heine-Straße gibt es die sogenannten „Hotspots“. Andreas Praß aus Evershagen hat sich beim Hotspot am Neuen Markt eingeloggt und schaut gleich nach dem S-Bahn-Fahrplan. „Ich finde den Zugang praktisch, halte mich aber selten lange hier auf, um ihn voll zu nutzen.“

Auch über die Initiative Opennet, die ein unabhängiges Netzwerk errichten möchte, gibt es kostenfreie, zeitlich unbegrenzte Zugänge. Diese gäbe es bereits am

Kröpeliner Tor, beim Bunker und am Stadthafen sowie seit dieser Woche am Außenbereich der Frieda 23, erzählt der 21-jährige Informatikstudent Philipp Markwardt, Vorsitzender der Initiative. Der nichtkommerzielle Verein möchte ein unabhängiges Netzwerk für seine Mitglieder errichten, da er das Internet als Gemeingut für die Verbreitung von Wissen ansieht. Die kostenfreien Zugänge würden dabei als „Nebenprodukt“ abfallen.

Der beliebteste Hotspot ist am Universitätsplatz. Dort haben sich allein im Juni 1300 Passanten eingeloggt. Die gebürtige Rostockerin Ute Feuersänger kannte die Möglichkeit noch nicht. „Vor zehn Minuten habe ich Bahntickets bestellt. Das nächste Mal nutze ich dafür den Hotspot.“

Linke und SPD streiten um neue Kita

Stadtmitte – Die Rostocker Linke und die SPD streiten um die Finanzierung der 24-Stunden-Kita in Reutershagen. Der Betriebsbeginn verzögert sich. Die Linke-Fraktion fordert, dass Unternehmen die zusätzliche Betreuungszeit bezahlen sollen. Die SPD will das Angebot aus Steuermitteln finanzieren (die OZ berichtete).

Aus Sicht der Linken muss die Kita für alle Berufsgruppen zugänglich sein. „Es geht nicht nur um Ärzte der Uni-Klinik oder um Polizisten, wie die SPD gerne behauptet. Es geht auch um Arbeitnehmer, die nachts als Call-Center-Agenten arbeiten“, sagt Linke-Vorsitzende Eva-Maria Kröger. Zudem sieht sie die Arbeitgeber in der Pflicht: „Es wäre gut, die Unternehmen zu ermutigen, eigene Lösungen zu suchen, besonders wenn es um Beschäftigte des öffentlichen Dienstes geht“, so Kröger.



Eva-Maria Kröger

Die SPD-Fraktion stellt sich hinter die betroffenen Eltern. „Der Bedarf für die Unterbringung von Kindern über die Standardbetreuungszeiten hinaus ist nachweislich gegeben. Dies Sens wird unter anderem an der Zahl von 100 Interessenten, die überwiegend im Schichtsystem arbeiten, deutlich“, sagt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Thoralf



Thoralf Sens

Sens. Das geplante Betreuungsangebot solle daher nicht an der Finanzierung scheitern. Deshalb strengt die SPD laut Thoralf Sens eine verstärkte Suche nach Deckungsquellen an und setzt sich für die Einrichtung einer solchen Institution, zum Wohle der betroffenen Eltern und deren Kindern, ein. Dass ausgerechnet in der größten Stadt Mecklenburg-Vorpommerns diese Kita verhindert werden soll, liege laut SPD vermutlich eher an ideologischen als an finanziellen Gründen.

In der anstehenden Bürgerschaftssitzung im September habe die Kita für die SPD-Fraktion höchste Priorität. „Grundsatzdebatten helfen den Eltern in ihrer konkreten Problemlage nicht weiter. Für die Eltern sind tatsächliche Lösungen entscheidend, wenn sie nicht wissen, wie sie bei einer Nachtschicht ihre Kinder betreuen lassen sollen“, so Sens. mo

Ausstellung kehrt nach Rostock zurück

60 Fotografien sind in der Galerie des Hauses der Kirchlichen Dienste zu sehen.

Östliche Altstadt – Eine Ausstellung ist nach einem Jahr wieder an den Ort ihrer Entstehung zurückgekehrt. Im Juni 2014 wurde in der Nikolaikirche die Foto-Schau „Wenn ich Gott höre, denke ich an...“ eröffnet. Dann waren die Fotos in Stralsund, Flensburg, im Haus der Diakonie Hamburg-Altona, in Wismar und Grischow bei Neubrandenburg zu sehen.

60 großformatige Fotos aus dem Bereich der Nordkirche sind nun in

der Galerie des Hauses der Kirchlichen Dienste am Rostocker Alten Markt zu sehen. „Wir haben 2013 kirchenferne Fotografen gesucht, die ihre Association zum Thema ‚Gott‘ darstellen sollten“, sagt die Initiatorin der Ausstellung Claudia Wustmann (38), Leiterin der Arbeitsstelle Kirche im Dialog. Durch Kontakte zu Fotoclubs wurden Fotografen gefunden, die aus unterschiedlichen Gründen der Kirche fernstehen. Zehn Fotografen aus

Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Hannover und Rostock haben mit viel Symbolik dem „Göttlichen“ nachgespürt.

„In unserer Ausstellung wollen wir Gelegenheit geben, Gott als Gesprächsthema anzunehmen“, wünscht sich Claudia Wustmann. Die Ausstellung wird bis zum 7. September in Rostock zu sehen sein. Danach wird sie in Rosenow bei Greifswald und in St. Petri zu Hamburg gezeigt. Jürgen Falkenberg



Claudia Wustmann, Initiatorin der Ausstellung, vor einer Foto von Monika Hildebrandt.

Foto: Jürgen Falkenberg

Anzeigen

Für Si e di En St b Er eit

<p>Spezialisten für Autoglas</p> <p>Zentrale Autoglas 03 81/2 07 02 00</p> <p>Glas-Notdienst</p> <p>Specht Glas- und Metallbau GmbH, 24-h-Notdienst 01 71/2 30 91 84</p> <p>Landschaftspflege</p> <p>Rostocker Gehwegreinigung 03 81/44 44 60</p> <p>Hauswirtschaftliche Dienstleistungen</p> <p>Picobello Hauswirtschaft 01 72/3 15 67 18</p> <p>Haushaltsaufösung</p> <p>Gesbrecht Service, Ehm Welk Str. 40 03 81/2 07 18 78</p> <p>Umzüge</p> <p>Gesbrecht Service, Ehm Welk Str. 40 03 81/2 07 18 78</p> <p>Containerdienst</p> <p>Container-Dienst Rostock GmbH & Co. KG 03 81/68 00 10 ALBA Metall Nord GmbH 03 81/80 90 60</p> <p>Bauunternehmung</p> <p>Einblasdämmung.de – z. B. Dächer dämmen von außen, auch mit Seiltechnik 03 81/4 58 31 87 T.O.S. Pfasterarbeiten vom Fach 03 82 04/1 25 84 auch Terrassen, Holz o. Stein u.v.m. 01 60/975 947 59</p> <p>Trinkwasserversorgung/Abwasseranlagen und Verstopfungsbeseitigung</p> <p>EURAWASSER Nord GmbH (Tag u. Nacht) 03 81/8 07 22 20 Grabbert-Rohrreinigung 03 81/3 77 87 93</p>	<p>Störungsaufnahme Strom</p> <p>EDIS Netzhotline Strom 0 33 61/733 2333 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise max. 42 ct/min</p> <p>Fliesenservice</p> <p>Fliesenservice Haßmann, Fliesenreparatur Slikonfugenservice 01 72/3 80 42 56</p> <p>Heizung • Klima • Sanitär • Elektro • Lüftung</p> <p>Barkholz Heizg.-Sanitärnotdienst 03 81/69 10 62 0. 01 72/8 56 51 08</p> <p>Bestattung</p> <p>Bestattungsunternehmen Bobsin & Nissen 03 81/45 27 66 H. Wilken Bestattungshaus, Tschakowskistr. 1 03 81/8 09 94 72 Diskret Bestattung 03 81/2 00 77 50 Ertel KG, Warnemünde, 24 h 03 81/5 41 35 Ertel KG, Bad Doberan, 24 h 03 82 03/6 23 06 Ertel KG, Kröpelin, 24 h 03 82 92/87 20 00 Ertel KG, Satow, 24 h 03 82 95/7 83 30 Ertel KG, Kühlungsborn, 24 h 03 82 93/41 56 61 Ertel KG, Neubukow, 24 h 03 82 94/8 14 00 Ertel KG, Perik, 24 h 03 82 96/82 40 00 Bestattungen Vonthien, 24 h 03 81/4 99 71 61 Bestattungen Haker 03 82 04/1 52 74 Bestattungshaus Memoria, Dob. Str.38 03 81/44 44 64 60</p> <p>Hausgeräte-Service</p> <p>Hausgerätekundendienst Rostock 03 81/71 26 59 BeratungsService-Hausgeräte 03 81/77 08 16 12 hgs Rostock GbR, Werftstr. 18 03 81/4 92 28 77</p> <p>Dachdecker-Notdienst</p> <p>Mecklenburger Dachbau GmbH Innungsbetrieb, 24-h-Rep.-Service 03 81/7 78 80 64</p>
---	---

Auftragsbuchung unter Tel. 03 81/36 53 18, Fax 03 81/36 5826

Dienstleistungen

Kompetente Pflegeleistungen in Ihrer Nähe

Arb. Kranken- u. Altenpf. Schneider & Betr. Wohnen „Haus Wernowldk“ (03 81) 7 60 17 37
Krankenpf. Witte, ges. Stadtgebiet & Betreutes Wohnen... 2 00 55 05/2 07 48 84
Essen auf Rädern 365 Tage i. Jahr, tägl. 6 Essen HANSE MENÜ (03 81) 7 76 91 2

Sichern Sie sich tägliches Erscheinen Ihres Firmeneintrages in der OSTSEE-ZEITUNG ab 80,00 €/Zeile /Monat zzgl. gestztl. MwSt. in der Ausgabe Rostock unter Telefon 0381-365 318 oder anzeigen.rostock@ostsee-zeitung.de



Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie folgende Prospekte heute in Ihrer OSTSEE-ZEITUNG

BUNDESLIGA 2015/16
Sportbuzzer GmbH in der Gesamtausgabe

Gern verteilen wir auch Ihre **Werbung** in der **OSTSEE-ZEITUNG!**
Tel. 03 81/36 53 89

(außer Postversand)

Handel

Tiermarkt

Gefügelhof Kiewe
18569 Murswiek/Rügen
Tel. 03 83 05/ 53 00 10

Gefügel- & Futtermittelverkauf am Sonnabend, dem 08.08.2015
Leggelei/Urgherrenvesteiner Rassen, Gürtler, Hühner, Perlhühner, Boller, Has & Märdlerchen, Flugert & exp. Skok, Lauf- & Scharrenen, Gans, Weibchen

Sonderangebot: Märdlerchen 6 Wb. nur 5,80 €
Leggelei/Hühner nur 5,80 €

7:30 Gänsebr. Bf.	12:15 Bergstr. abt.Milch
7:45 Rostow. Bf.	13:30 Badstr. Glatf.
8:00 Barwsh. Bf.	13:40 Hferfste. Admarkt
8:30 Großk. Bf.	13:50 Herst. Kirche
8:40 Herst. Bf.	14:00 Hgstr. Bf.
8:50 Brdstr. landus	14:10 Satw. Ad
9:10 Striz. Bf.	14:20 Aertzen. Bf.
9:30 Tees. Bf.	14:30 Kröp. abt.Milch
9:45 Gdow. Bf.	14:45 Hfjörst. Tefo
10:00 Rostow. Dirjatz	15:00 Neubuk. Glatf.
10:15 Barckstr. Bf.	15:30 Zwerf. Bf.
10:30 Durrstorf. Bf.	15:45 Barf. Ruweh.
10:45 Keldorf. Bf.	16:00 Kihurgst. Bf. Or
11:00 Rostow. Ruweh.	16:10 Vistock. Nütz. o.
11:20 Nerftr. Bf.	16:20 Seffstr. abt.Wag.
11:30 Bdriz. Bf.	16:30 Vorbrögen. Bf.
11:40 Zwerftr. Bf.	16:45 Rehw. Kirche
12:00 Kiewe. Rostsch	17:00 Netzen. Bf.
12:15 Salsow. Dörfl. Bf.	17:15 Ehrstorf. Bf.
12:30 Kiewe. Atefauw.	17:30 Dertstr. Rtmann
12:45 Seest. Zerpig	steckp.

... über den eigenen Schatten zu springen

Freude spenden!

Spenden Sie Ihre OSTSEE-ZEITUNG während Ihres Urlaubs an einen vielsocialen Einladungen

Einfach anrufen: 0381 3830815*

*Es gilt der rationale Tarif entsprechend des Restnetz- oder Mobilnetzes, bei einer Festnetz-Rate ist das Gespräch kostenfrei

www.ostsee-zeitung.de

OZ OSTSEE-ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind